

Am 06.06.2002 beauftragten Sie uns, Brandversuche nach DIN 53 438, Teil 2 an Ihren Kunststoffpaletten durchzuführen.

1. Materialbeschreibung

Paletten und Behälter aus
 Anwendungsgebiet: Paletten und Behälter für industrielle Anwendungen
 Handelsbezeichnung: **16- 902 492 000**
 Probenahme: durch Auftraggeber

PRÜFBERICHT

Auftraggeber: Dr. Lutz Consulting GmbH
 Zur Melkerei 64

Menge: 66849 Landstuhl 10 Probenpaletten 130 mm x 52 mm x Gesamtdicke bis 75 mm

Betreff: Prüfung des Brandverhaltens nach DIN 53 438, Teil 2 (Kantenbeflammung), Klasse K 1

2. Materialdaten

Prüfmaterial: Paletten und Behälter "Trans Pallet" aus LLDPE der Firma Jeco Plastics, USA

Datum: 19. Juli 2002/Hel/li

Die Abschnitte waren durch den Auftraggeber aus dem Paletten-Material entnommen worden.

Die Proben wurden bis zur Prüfung in Klimakammer 20/50-2 nach DIN 50 014 gelagert.

4. Versuchsdurchführung

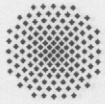
Die Prüfung erfolgte am 19.07.2002 nach DIN 53 438, Teil 2 (Ausgabe Juni 1984) an 5 Proben bei Kantenbeflammung mit 3 mm dicken Probenabschnitten.

5. Versuchsergebnisse

Versuch Nr.	1	2	3	4	5
größte Flammlänge	0	1	1	2	2
Brandzeit	117	18	14	30	30
Brandzeit, mittlere			42		
Glühzeit					
Glühzeit, mittlere					
Rauchentwicklung					

Dieser Prüfbericht umfasst 3 Textseiten und 0 Beilagen. Die letzte Textseite und die Beilagen sind mit unserem Dienstsiegel versehen. Die Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichts, sowohl in vollem als auch in gekürztem Wortlaut sowie die Verwendung zur Werbung ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung zulässig. Der Prüfbericht wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Stuttgart.





Am 06.06.2002 beauftragten Sie uns, Brandversuche nach DIN 53 438, Teil 2 an Ihren Kunststoffpaletten durchzuführen.

1. Materialbeschreibung

Paletten und Behälter aus 100 % Polyethylen (LLDPE)

Anwendungsgebiet: Paletten und Behälter für industrielle Anwendungen

Handelsbezeichnung: „Jeco TransPallet“

Probenahme: durch Auftraggeber

Eingang: 13.06.2002 (Eingangs-Nr. 02/288)

Menge: 10 Proben/Abschnitte, 190 mm x 92 mm x Gesamtdicke bis 75 mm

2. Materialdaten

Wanddicken 3 mm – 7 mm

3. Probenherstellung / -vorbehandlung

Die Abschnitte waren durch den Auftraggeber aus dem Paletten-Material entnommen worden.

Die Proben wurden bis zur Prüfung in Normalklima 23/50-2 nach DIN 50 014 gelagert.

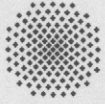
4. Versuchsdurchführung

Die Prüfung erfolgte am 03.07.2002 nach DIN 53 438, Teil 2 (Ausgabe Juni 1984) an 5 Proben bei Kantenbeflammung an den 3 mm dicken Probenabschnitten.

5. Versuchsergebnisse

Versuch Nr.		1	2	3	4	5
größte Flammenhöhe	cm	1	2	1	2	2
Brennzeit	s	117	18	14	30	30
Brennzeit, mittlere	s			42		
Glimmzeit	s	-	-	-	-	-
Glimmzeit, mittlere	s			-		
Rauchentwicklung				mäßig		
Abfallen von Teilen		-	-	-	-	-
Weiterbrennen abgefallener Teile		-	-	-	-	-
Lochbildung		-	-	-	-	-
Geschmolzene Länge	rd. cm	60	20	10	20	20





6. Beurteilung

Auf Grund der Versuchsergebnisse ist der geprüfte Abschnitt einer Palette, in die Klasse K1 / 3,0 mm nach DIN 53 438 einzustufen.

Abteilung I - Baustoffe
Referat 16 - Brandverhalten

Der Bearbeiter

Dipl.-Ing. (FH) Helle



Der Leiter der Prüfstelle

Dr. Lehner, techn. Oberrat